



(19)

österreichisches
patentamt

(10)

AT 500 992 B8 2007-02-15

(15)

Berichtigung: Bibl.Daten INID (56)

Patentschrift

(12)

(48) Ausgabetag der Berichtigung: 2007-02-15

(21) Anmeldenummer: A 1662/2003 (51) Int. Cl.⁸: B01D 47/16 (2006.01)

(22) Anmeldetag: 2003-10-20

(43) Veröffentlicht am: 2006-09-15

(56) Entgegenhaltungen:

DE 2511181A1 DE 19502529A1
DE 4113108C2 DE 3601984A1
WO 1996/20773A1 FR 641291A

(73) Patentanmelder:

KAPPA ARBEITSSCHUTZ &
UMWELTTECHNIK GMBH
A-4407 STEYR-GLEINK (AT)

(54) VORRICHTUNG UND VERFAHREN ZUMINDEST ZUM ABSCHEIDEN VON FLÜSSIGKEITS- UND/ODER FESTKÖRPERTEILCHEN AUS EINEM GASSTROM

(57) Die Erfindung bezieht sich auf eine Vorrichtung (1) einen Tragkörper (25) für dieses vergleichsweise instabile zumindest zum Abscheiden von fein verteilten Filterelement. Der Tragkörper (25) ist zumindest an Befestigungsflächen für dieses Filterelement mit Durchbrüchen Gasstrom (2), mit wenigstens einem, mit Flüssigkeit (26) versehen und weist insbesondere eine Vielzahl von (3) zu benetzenden Abscheideelement (4) und mit verteilt angeordneten Löchern auf. zumindest einem Strömungskanal (6) für einen zwangsgeführten Durchtritt des zu behandelnden Gasstromes (2) durch das Abscheideelement (4), wobei das Abscheideelement (4) mit einem ersten Teilabschnitt (9) seiner Wirk- bzw. Oberfläche (8) unter einem vorgesehenen Flüssigkeitspegel (10) eines zur Flüssigkeitsaufnahme ausgebildeten Flüssigkeitsaufnahmehalters (11) liegt bzw. teilweise in die Flüssigkeit (3) eingetaucht ist. Dem Abscheideelement (4) ist eine Lagervorrichtung (12) zur Relativverstellung des Abscheideelements (4) gegenüber dem vorgesehenen, weitgehendst gleichbleibenden Flüssigkeitspegel (10) bzw. gegenüber der Flüssigkeit (3) und zur Benetzung der restlichen oder weiterer Teilabschnitte (13) der Wirk- bzw. Oberfläche (8) des Abscheideelements (4) zugeordnet. Das Abscheideelement (4) umfasst dabei ein Filterelement regelmäßiger oder unregelmäßiger Struktur, wie z.B. ein Gestrickpaket (5), und

Fig.3

